



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Prüfungsordnung für Kyu- und Dan-Grade des Goshin-Jitsu Verbandes Bayern e.V.

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Verfahrensordnung für das Kyu- und Dan-Prüfungswesen	Seite 2
2.	Inhalte Kyuprüfung	Seite 8
3.	Inhalte Danprüfung	Seite 19
Anlage	Checkliste für Goshin-Jitsu-Kyu-Prüfungen	Seite 25

Stand: 10. Januar 2015

Gültig ab: 01. April 2015

Veröffentlicht unter

<http://www.gjvby.de>

Weitergehende Informationen und Arbeitshilfen unter

<http://www.gjvby.de>



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



1. Verfahrensordnung (VO) für das Kyu- und Dan- Prüfungswesen

1.1 Grundsatz

Prüfungen zur Erlangung von Kyu- und Dangraden im Goshin-Jitsu werden in der Bundesrepublik Deutschland ausschließlich von den Goshin-Jitsu-Landesverbänden organisiert und durchgeführt. Prüfungen sind im Bereich des Goshin-Jitsu-Verbandes Bayern e.V., kurz GJVBy e.V., nur gültig, wenn die Verfahrensordnung des GJVBy e.V. eingehalten wurde.

Übersicht Kyu- und Dangrade:

Graduierung	Gürtelfarbe	Kürzel	Mindestalter	Vorbereitungszeit
6. Kyu	Weiß		-	6 Monate
	Weiß-Gelb**	WG		6 Monate
5. Kyu	Gelb		-	6 Monate
	Gelb-Orange**	GO		6 Monate
4. Kyu	Orange		-	6 Monate
	Orange-Grün**	OG		6 Monate
3. Kyu	Grün		-	6 Monate
	Grün-Blau**	GB		6 Monate
2. Kyu	Blau		-	6 Monate
	Blau-Braun**	BB		6 Monate
1. Kyu	Braun		16*	1 Jahr
1. Dan	schwarz		18	1 Jahr
2. Dan	schwarz		20	2 Jahre
3. Dan	schwarz		23	3 Jahre
4. Dan	schwarz		27	4 Jahre
5. Dan	schwarz		32	5 Jahre
6. Dan	schwarz oder rot-weiß		40	6 Jahre
7. Dan	schwarz oder rot-weiß		47	7 Jahre
8. Dan	schwarz oder rot-weiß		54	7 Jahre
9. Dan	schwarz oder rot		62	8 Jahre
10. Dan	schwarz oder rot		70	8 Jahre

Der zuletzt erworbene Gürtel ist bei allen sportlichen Anlässen zu tragen.

*) Anpassung an die Prüfungsordnung des JJVB e. V..

***) Diese Zwischengürtel sind bei Prüflingen anzuwenden, die das 13. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



1.2 Rahmenrichtlinien zum Erwerb von Kyu- und Dangraden im Goshin-Jitsu

1.2.1 Prüfungsberechtigung und Prüfungskommission

1.2.1.1 Prüfer im Kyu-/ Dan-Prüfungsbereich

Kyu- und Dan-Prüfungen dürfen im Bereich des GJVBy e.V. nur von Goshin-Jitsu-Danträgern (durch GJVBy e.V. anerkannt) durchgeführt werden, die eine gültige GJVBy e.V.-Prüferlizenz (Passeintrag!) und einen gültigen Goshin-Jitsu-Pass vorweisen sowie entsprechende Prüfungserfahrung nachweisen können (s. u.).

1.2.1.2 Prüfungskommissionen sind wie folgt zu bilden:

Weiß-Gelb-Gurt bis Grün-Blau:	1 Prüfer
Blau-Gurt bis Braun-Gurt:	2 Prüfer (ein Fremdprüfer)
Vom 1. Dan bis 5. Dan:	3 Prüfer

Kyu- und Dan-Prüfer werden vom Prüfungsreferenten eingeteilt, wobei die Vereine Vorschlags-Recht haben. Die Anmeldung zur Prüfung hat schriftlich (mit Rückporto oder per eMail) zu erfolgen. Bei Dan-Prüfungen sind nur solche Prüfer einzusetzen, die mindestens den von den Prüflingen angestrebten Dangrad besitzen. Der Vorsitzende der Kommission muss höher graduiert sein.

1.2.1.3. Prüferlizenz

- Der Erwerb einer Prüferlizenz ist im Bereich des GJVBy e.V. durch den Besuch eines dafür ausgeschriebenen Lehrgangs für Goshin-Jitsu-Danträger möglich.
- Der Einsatz als Prüfer setzt die Prüferlizenz, das Mindestalter von 18 Jahren und Danträger im Goshin-Jitsu voraus sowie zwei Einsätze - nach dem Erwerb der Prüferlizenz - als Beisitzer (wobei wenigstens einmal bis Braungurt geprüft wurde). Die Prüfungsliste des Beisitzers erhält der Prüfungsreferent.
- Eine Verlängerung der Prüferlizenz wird durch die Teilnahme an einem Fortbildungslehrgang im Bereich des GJVBy e.V. erlangt und ist zwei Jahre gültig. Der Prüfungsreferent erfasst die Teilnehmer des Prüferlizenzlehrgangs.
- Entzug der Prüferlizenz: Die Lizenz ruht bei zweimaligem Verstoß oder einmaligem schwerem Verstoß gegen die Prüfungsordnung (VO) des GJVBy e.V. für die Dauer von einem Jahr (365 Tage). Die Prüferlizenz kann danach nur durch einen Lehrgang wiedererlangt werden. Bei erneutem Verstoß gegen die Prüfungsordnung kann die Lizenz auch auf längere Zeit entzogen werden.
- Erwerb, Verlängerung und Entzug der Prüferlizenz werden nur vom Prüfungsreferenten vorgenommen (bzw. delegiert).

1.2.2 Voraussetzung zur Teilnahme an Prüfungen

An Kyu- bzw. Dan-Prüfungen können im Bereich des GJVBy e.V. nur Goshin-Jitsuka teilnehmen, die einen gültigen Goshin-Jitsu-Pass (GJVBy e.V.) mit der (den) Jahressichtmarke(n) für die gesamte Vorbereitungszeit (= Wartezeit) vorlegen können.

Ausnahme: SchülerInnen an allgemein- und berufsbildenden Schulen, Angehörige von



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Bundeswehr, Polizei, BGS, VHS-Kursen und ähnlichen öffentlichen Institutionen sowie Studenten an Hochschulen, die ausschließlich dort Goshin-Jitsu betreiben, benötigen für Kyu-Prüfungen keinen Goshin-Jitsu-Pass (Goshin-Jitsu-Kyu-Urkunde mit Registriernummer des GJVBy e.V.). Die allgemeine Vorbereitungszeit für den 5. bis einschließlich 2. Kyugrad beträgt mindestens sechs Monate und für den 1. Kyugrad mindestens 12 Monate.

Ab der Prüfung zum Grüngurt (3. Kyu) ist mindestens ein Landeslehrgang zu besuchen. Macht ein Prüfling in einem Jahr zwei Prüfungen, so sind zwei Landeslehrgänge erforderlich. Zum Blaugurt (2. Kyu) ist zusätzlich ein Kata-Lehrgang zu besuchen (Goshin-Jitsu-No-Kata).

Ein Prüfling kann frühestens nach vier Wochen eine Kyuprüfung wiederholen.

Zur Prüfung zum 1. Dan werden nur Goshin-Jitsuka mit dem 1. Kyugrad im Goshin-Jitsu zugelassen, die folgende Kriterien erfüllen:

- Bei Dan-Prüfungen sind die Vorbereitungszeiten, Mindestalter (Jahre) lt. Übersicht *Kyu-/Dangrade* sowie der Besuch aller notwendigen Lehrgänge einzuhalten.
- Ein Prüfling kann frühestens nach drei Monaten eine Dan-Prüfung wiederholen.

1.2.3 Vorbereitung von Prüfungen

Kyu-Prüfungen sind mindestens drei Wochen vor dem Prüfungstermin vom Ausrichter (Verein) grundsätzlich schriftlich (+ Rückporto) beim Prüfungsreferenten anzumelden. Die Anmeldung beinhaltet Prüfungsdatum (+ Uhrzeit = Beginn der Prüfung), Prüfungsort, vorgeschlagene Prüfer, erwartete Teilnehmeranzahl sowie angestrebte Kyugrade. Der Prüfungsreferent teilt die Prüfer ein. Teilnehmer an Dan-Prüfungen haben sich mindestens drei Monate vor der Prüfung beim Prüfungsreferenten anzumelden. Für die Anmeldung ist das (in Blockschrift) ausgefüllte Meldeblatt (Antrag auf Graduierung) zu verwenden. Der Ausrichter (Verein/ Abt.) hält für eine Kyu-Prüfung zwei ausgefüllte Prüfungslisten und je Prüfling den gültigen Goshin-Jitsu-Pass (Ausnahme Ziffer 1.2.2) sowie eine Urkunde bereit. Der (die) Prüfer hat (haben) die erforderlichen Voraussetzungen vor der Prüfung zu kontrollieren. Vorprüfungen werden für alle Goshin-Jitsuka (Kyu- und Dangrade) empfohlen, um Negativerlebnisse zu vermeiden. Die Prüfungsgebühr (Dan-Prüfung) ist zwei Wochen vor der Prüfung per Überweisung auf das Verbandskonto zu entrichten; der Nachweis ist bei der Prüfung vorzulegen (z. B. Kopie des Überweisungsbeleges).

1.2.4 Durchführung von Prüfungen

Goshin-Jitsuka anderer Landesverbände (LV) können bei Vorlage einer schriftlichen Genehmigung ihres LV nach der Verfahrensordnung (VO) des GJVBy e.V. geprüft werden. Teilnehmer an Prüfungen außerhalb ihres Vereines bedürfen der Zustimmung ihres Vereines. Bei den Prüfungen sind technische Fertigkeiten und theoretische Kenntnisse nachzuweisen, die in der Prüfungsordnung des GJVBy e.V. für Kyu- und Dangrade festgelegt sind. Die Dan-Prüfung kann in mehreren Teilen abgelegt werden. Dabei sind Kata-Prüfungen vor der Dan-Prüfung anhand eines Kata-Lehrgangs abzulegen (Bestätigung im Pass als Nachweis).

Die vorliegende Prüfungsordnung enthält bereits sehr viele Techniken. Nichtsdestotrotz gibt es natürlich weitere, hier nicht genannte, Techniken. Die Prüfer sind jedoch angehalten, sich bei den Prüfungen auf Fragen zu Techniken aus der vorliegenden Prüfungsordnung zu beschränken und keine Techniken abzufragen, die hier nicht erfasst sind!

Ein Ausgleichen der Noten in den Hauptfächern ist bei Kyu-/ Dan-Prüfungen nicht möglich. Bei unterschiedlicher Bewertung der Prüfer (bestanden/ nicht bestanden) entscheidet bei Kyu-Prüfungen der Notendurchschnitt aller beteiligten Prüfer. Bei Dan-Prüfungen wird der Mittelwert (bestanden bei mindestens zwei Prüfern) der drei Prüfer pro Hauptfach für die Note



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



herangezogen. Jedes einzelne Hauptfach muss bei Kyu-/ Dan-Prüfungen bestanden werden. Wird die Dan-Prüfung aufgeteilt, so muss sie innerhalb eines Jahres (365 Tage) abgeschlossen sein. Für Kata sowie Kombinationen und Kontertechniken ist der Partner (Uke) vom Prüfling (Tori) frei wählbar und muss nicht der Prüfungsgruppe angehören. Die Prüfer sind berechtigt, den Partner des Prüflings in den restlichen Fächern zu bestimmen. Ein Prüfer bzw. eine Prüfungskommission darf an einem Tag bei einer Kyu-Prüfung nicht mehr als 20 Teilnehmer und bei einer Dan-Prüfung nicht mehr als fünf Teilnehmer prüfen. Kyu-Prüfungen sollten bei Kindern nicht länger als eine Stunde dauern. Gruppeneinteilungen bzw. ein Zeitplan mit je ca. acht Kindern sind zu empfehlen!

1.2.5 Verfahrensweise nach durchgeführten Prüfungen

Das Ergebnis ist von den Prüfern unmittelbar nach der Prüfung bekannt zugeben. Bemerkungen, wie „Für sein/ ihr Alter ganz gut.“ oder „Für eine Frau ja ganz gut.“, etc. sind von Prüfern grundsätzlich zu unterlassen, da sich der Prüfling durch derartige Bemerkungen diskriminiert fühlen könnte!

Die Nummern der Prüfungsurkunden sind in die Prüfungslisten einzutragen.

Bei bestandener Prüfung ist der Prüfungstag und die Namen der Prüfer in den Goshin-Jitsu-Pass und in die Urkunden einzutragen (Ziffer 1.2.2 Abschnitt Ausnahme → nur auf der Urkunde), Die Pässe und die Prüfungslisten sind unmittelbar nach der Prüfung an den Prüfungsreferenten zu senden. Der Ausrichter stellt dazu einen ausreichend frankierten Briefumschlag (bei Pässen einen stabilen Umschlag + Rückporto) zur Verfügung. Werden bei Überprüfung der Unterlagen nicht behebbare Verfahrensfehler festgestellt, so kann die Prüfung vom Prüfungsreferenten annulliert werden.

Bei arglistiger Täuschung (z. B. unberechtigter Teilnahme) kann der erworbene Kyu-/ Dangrad aberkannt werden. Die Archivierung der Prüfungslisten erfolgt beim Prüfungsreferenten.

1.2.6 Berechtigte Ausnahmefälle

In berechtigten Ausnahmefällen kann der Vorstand (1. Vorstand, 2. Vorstand, Geschäftsführer) Ausnahmen von dieser Prüfungsordnung genehmigen. Dies ist jedoch nur möglich, wenn der Vorstand dies einstimmig beschließt.

1.3 Kosten

Der Ausrichter bezieht nummerierte Prüfungsurkunden rechtzeitig von der Geschäftsstelle des GJVBy e.V.. Evtl. Mehrkosten bei Prüfungen, die durch Verfahrensfehler zustande kommen, trägt der Ausrichter. Die Kosten der Prüfung (Materialien und Prüfer) können auf die Teilnehmer umgelegt werden. Die Prüfer rechnen nach den gültigen Reise- und Honorar-Kostensätzen des GJVBy e.V. mit dem Ausrichter ab.

1.4 Vergabe durch Anerkennung, Bestätigung

Hat ein Ju-Jitsuka von verbandsfremder Seite eine Ju-Jitsu- oder artverwandte Graduierung erworben (Nachweis durch Kopie der anzuerkennenden Graduierung, z. B. Urkunde), so ist deren Anerkennung bis einschl. 5. Dan auf Antrag durch den Prüfungsreferenten in Abstimmung mit der Vorstandschaft möglich, sofern die (der) Ju-Jitsuka Mitglied eines Vereines ist, der dem GJVBy e.V. angeschlossen ist.

Die Anerkennung eines Kyugrades regelt der Prüfungsreferent in Abstimmung mit dem Prüfer/



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



den Prüfern. Eine Anerkennung eines Kyugrades wird im Goshin-Jitsu-Pass mit der Bemerkung "Anerkennung" (+ Angabe des entsprechenden Verbandes) eingetragen und mit Stempel und Unterschrift bestätigt. Die Verfahrensordnung ist einzuhalten (Mindestalter, Vorbereitungszeit, etc.). Der Prüfungsreferent hat das Recht, eine stichprobenartige Überprüfung vorzunehmen oder vornehmen zu lassen. Wird die Anerkennung verweigert, so kann der Kandidat seine Kenntnisse bei einer Prüfung nachweisen. Im Allgemeinen erfolgt die Anerkennung eines Kyu- / Dangrades bei einer Prüfung zum nächsthöheren Kyu/ Dan. Bei bestandener Prüfung wird der neue Kyu-/ Dangrad im Goshin-Jitsu-Pass eingetragen (Prüfungsurkunde für den bestandenen Kyu-/ Dangrad). Die vorherigen Kyu-/ Dangrade werden ohne Prüfungsurkunden, nur durch Stempel und Unterschrift bestätigt. Im Falle des Nichtbestehens kann dem Prüfling der nach Meinung des Prüfers entsprechende (niedrigere) Kyu-/ Dangrad zuerkannt werden (Prüfungsurkunde für den bestandenen Kyu-/ Dangrad).

Bestätigungen von Goshin-Jitsu-Graduierungen (z. B. nach verlorenem Goshin-Jitsu-Pass bzw. Urkunde) kann der Prüfungsreferent vornehmen. Im Ausland erworbene Dangrade können bei mindestens einjährigem ununterbrochenem Aufenthalt im Lande der Prüfung anerkannt werden (in der Regel bei einer Prüfung zum nächsthöheren Dangrad). Die Bestätigungen, Anerkennung von Dangraden werden im Goshin-Jitsu-Pass ohne Prüfungsurkunde durch Stempel und Unterschrift vorgenommen.

1.5 Verleihung von Dangraden

Die Verleihung von Dangraden wird in den "*Richtlinien für die Verleihung von Dangraden ohne technische Prüfung*" des GJVBy e.V. geregelt.



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



1.6 Änderungsindex

Gültig ab	Änderung	Anmerkung
2004-09-01	2004-07-09	Diese überarbeitete Verfahrensordnung wurde durch Beschlussfassung des Gesamtvorstandes im GJVBy e.V. in Kraft gesetzt.
2006-03-12	2006-03-12	Beschluss der JHV 2006: Ab der Prüfung zum Grüngurt ist mindestens ein Landeslehrgang zu besuchen. Macht ein Prüfling in einem Jahr zwei Prüfungen, so sind zwei Landeslehrgänge erforderlich.
2007-03-04	2007-03-04	Beschluss der JHV 2007: Ab Braugurt sollte jeder vor der Prüfung an einem Goshin-Jitsu-No-Kata-Lehrgang teilgenommen haben. Beim Braugurt wird die erste Gruppe (mit Kontakt) der Goshin-Jitsu-No-Kata verlangt und beim 1. Dan die zweite Gruppe (ohne Kontakt) und schließlich beim 2. Dan die gesamte Goshin-Jitsu-No-Kata inkl. Waffenabwehr.
2007-04-22	2007-04-22	Beschluss des Vorstandes: Neufestlegung der Katas für den 3. bis 5. Dan: Der Prüfling kann dem Prüfungsreferenten eine vom Prüfungsprogramm abweichende, jedoch dem zu prüfenden Dan-Grad entsprechende Kata vorschlagen. Der Prüfungsreferent stimmt sich mit dem Vorstand und den Prüfern für die Dan-Prüfung ab und kann die gewünschte Kata freigeben.
2015-04-01	2015-01-10, 2015-03-07	Beschluss des Vorstandes: <ul style="list-style-type: none">• Anpassung der Fußzeilen.• Anpassung Kapitel 1, Tabelle „Übersicht Kyu- und Dangrade“.• Anpassung Kapitel 1.2.1.2• Gültigkeit der Prüferlizenz in Kapitel 1.2.1.3 auf zwei Jahre festgelegt.• Anpassung Kapitel 1.2.2 und Kapitel 1.2.3• Erweiterte Erläuterung im Kapitel 1.2.4 eingebracht und die max. Anzahl von Dan-Prüflingen pro Prüfungskommission auf fünf begrenzt.• Kapitel 1.2.5 um nicht akzeptable Kommentare von Prüfern erweitert.• Aufnahme Kapitel 1.2.6.• Anpassung Kapitel 1.5: Verleihung 5. Dan.• Kapitel 2 und 3 angepasst. U. a. Aufnahme der Zwischengürtel für Prüflinge bis zum vollendeten 13. Lebensjahr.• Aufnahme des Kapitels „Checkliste für Goshin-Jitsu-Kyu-Prüfungen als Anlage.



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



2. Inhalte Kyuprüfung und Zwischengürtel

5. Kyu gelb	4. Kyu orange	3. Kyu grün	2. Kyu blau	1. Kyu braun
				



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Prüfungsprogramm zum Weiß-Gelb-Gurt)

Vorbereitungszeit mindestens 6 Monate



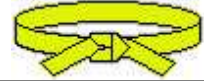
1. Vorkenntnisse	Keine	
2. Falltechniken	Fallschule rückwärts	Ushiro-ukemi
	Fallschule seitwärts beidseitig	Yoko-ukemi
3. Atemi-Techniken	Unterarmblock nach oben	Age-Uke
	Unterarmblock nach innen	Soto-Uke
	Unterarmblock nach außen	Uchi-Uke
4. Wurf-Techniken	Große Außensichel	O-Soto-gari
5. Hebel-Techniken	Handbeugehebel	Tekubi-garami
6. Goshin-Jitsu Praxis (4 Abwehrtechniken)	Griff zur Hand / Arm	1
	Griff in die Kleidung	1
	Haarzug von vorne / hinten	1
	Schlagangriffe	1



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Prüfungsprogramm zum 5. Kyu (gelb)
Vorbereitungszeit mindestens 6 Monate



1. Vorkenntnisse	Keine	
2. Falltechniken	Fallschule rückwärts	Ushiro-ukemi
	Rückwärts Rollen eine Seite	Kaite-Ushiro-ukemi
	Fallschule seitwärts beidseitig	Yoko-ukemi
3. Atemi-Techniken	Unterarmblock nach oben	Age-Uke
	Unterarmblock nach innen	Soto-Uke
	Unterarmblock nach außen	Uchi-Uke
	Gerader Fauststoß	(Oi- oder Gyaku-)Tsuki
4. Wurf-Techniken	Hüftwurf	O-goshi
	Große Außensichel	O-Soto-gari
5. Hebel-Techniken	Handbeugehebel	Tekubi-garami
6. Bewegungslehre	Angriffstellung /	Zenkutsu-Dachi
	Verteidigungsstellung	Kokutsu-Dachi
7. Goshin-Jitsu Praxis (10 Abwehrtechniken)	Griff zur Hand / Arm	1
	Griff in die Kleidung	1
	Körperumklammerung	1
	Würgeangriffe	1
	Angriff auf am Boden liegende	1
	Haarzug von vorne / hinten	1/1
	Schlagangriffe	1
	Trittangriffe	1
Kombinierte Angriffe	1	



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Prüfungsprogramm zum Gelb-Orange-Gurt Vorbereitungszeit mindestens 6 Monate



1. Vorkenntnisse	Mind. 4 Techniken aus dem Grundtechnikprogramm zum 5. Kyu	
2. Falltechniken	Rollen vorwärts mit Aufstehen beidseitig	Zenpo-kaiten-no-ukemi
	Sturz vorwärts	Zenpo-ukemi
	Rolle rückwärts beidseitig	Ushiro-ukemi
3. Atemi-Techniken	Handballenstoß (Schlag)	Shotei-Uchi
	Handfegen	Nagashi-Uke
	Vorwärtsfußtritt	Mae-geri-Keage
4. Wurf-Techniken	Körperabbiegen	Kuzure-irimi-nage
	Rückriss	Kokyu-nage
5. Hebel-Techniken	Kipphandhebel	Kote-gaeshi
6. Bewegungslehre	Schrittdrehung	Tenkan-ashi
	Doppelschrittdrehung	Tenkan-ashi
7. Goshin-Jitsu Praxis (15 Abwehrtechniken)	Griff zur Hand / Arm	2
	Griff in die Kleidung	2
	Körperumklammerung	1
	Würgeangriffe	2
	Angriff auf am Boden liegende	1
	Haarzug von vorne / hinten	1/1
	Schlagangriffe	1
	Trittangriffe	2
Kombinierte Angriffe	2	

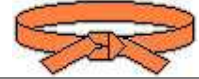


GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Prüfungsprogramm zum 4. Kyu (orange)

Vorbereitungszeit mindestens 6 Monate



1. Vorkenntnisse	Mind. 4 Techniken aus dem Grundtechnikprogramm zum 5. Kyu	
2. Falltechniken	Rollen vorwärts	O-chugaeri
	Sturz vorwärts	Mae-ukemi
	Rolle rückwärts beidseitig	Kaite-Ushiro-ukemi
3. Atemi-Techniken	Handballenstoß (Schlag)	Shotei-Uchi
	Handfegen	Nagashi-Uke
	Kniestoß (Schlag)	Hiza-Geri
	Vorwärtsfußtritt	Mae-geri-Keage
4. Wurf-Techniken	Körperabbiegen	Kuzure-irimi-nage
	Rückriss	Kokyu-nage
	Hüfttrad	Koshi-guruma
	Schulterwurf	Seoi-nage
5. Hebel-Techniken	Handdrehbeugehebel	Kuzure-kote-gaeshi
	Kipphandhebel	Kote-gaeshi
6. Bewegungslehre	Schrittdrehung	Tenkan-ashi
	Doppelschrittdrehung	Tenkan-ashi
7. Goshin-Jitsu Praxis (18 Abwehrtechniken)	Griff zur Hand / Arm	2
	Griff in die Kleidung	2
	Körperumklammerung	1
	Würgeangriffe	2
	Angriff auf am Boden liegende	1
	Haarzug von vorne / hinten	1/1
	Schlagangriffe	1
	Trittangriffe	2
	Kombinierte Angriffe	2
	Schlagen mit starren Gegenständen	1
	Angriff mit scharfen und spitzen Gegenständen	1
	Angriff auf engem Raum: Es sind Situationen vorzuführen, die von der Prüfungsordnung nicht erfasst sind	1



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Prüfungsprogramm zum Orange-Grün-Gurt Vorbereitungszeit mindestens 6 Monate



1. Vorkenntnisse	Mind. 4 Techniken aus dem Grundtechnikprogramm zum 5. und 4. Kyu	
2. Falltechniken	Fallen über ein Hindernis Rollen rückwärts mit liegen bleiben	Ukemi Mae-ukemi
3. Atemi-Techniken	Vorwärtsfußstoß Ellbogenstoß (3 Richtung.)	Mae-Geri (Kekomi) Empi-Uchi / Hiji-ate
4. Wurf-Techniken	Gr. Innensichel Körperwurf	O-Uchi-Gari Tai-otoshi
5. Hebel-Techniken	Fingerhebel Kreuzfesselgriff	Yubi-kansetsu-waza Ude-garami-henka-waza
6. Sonstige Techniken	Nasendruck als Befreiung oder Lösegriff Ohrendruck als Befreiung oder Lösegriff	
7. Goshin-Jitsu Praxis (23 Abwehrtechniken)	Griff zur Hand / Arm	2
	Griff in die Kleidung	2
	Körperumklammerung	2
	Würgeangriffe	2
	Angriff auf am Boden liegende	2
	Haarzug von vorne / hinten	1/1
	Schlagangriffe	2
	Trittangriffe	2
	Kombinierte Angriffe	2
	Schlagen mit starren Gegenständen	2
	Angriff mit scharfen und spitzen Gegenständen	1
	Angriff auf engem Raum: Es sind Situationen vorzuführen, die von der Prüfungsordnung nicht erfasst sind	1
	Schlagen mit beweglichen Gegenständen	1
Abwehr von 1 frei angreifenden Gegner, mit Kontakt.		



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Prüfungsprogramm zum 3. Kyu (grün)
Vorbereitungszeit mindestens 6 Monate



1. <i>Vorkenntnisse</i>	Mind. 4 Techniken aus dem Grundtechnikprogramm zum 5. und 4. Kyu	
2. <i>Falltechniken</i>	Fallen über ein Hindernis Rollen vorwärts mit liegen bleiben	Ukemi Mae-ukemi
3. <i>Atemi-Techniken</i>	Tiefblock Vorwärtsfußstoß Ellbogenstoß (3 Richtung.)	Gedan-Barai Mae-Geri (Kekomi) Empi-Uchi / Hiji-ate
4. <i>Wurf-Techniken</i>	Hüftfegen Talfallzug Gr. Innensichel Körperwurf	Harai-Goshi Tani-otoshi O-Uchi-Gari Tai-otoshi
5. <i>Hebel-Techniken</i>	Fingerhebel Genickdrehhebel Kreuzfesselgriff Armstreckhebel zum Boden	Yubi-kansetsu-waza Shu gaeshi / Kubi Ura hishigi Ude-garami-henka-waza Hammi-ude-osae / Kata Ude Osae
6. <i>Sonstige Techniken</i>	Nasendruck als Befreiung oder Lösegriff Ohrendruck als Befreiung oder Lösegriff	
7. <i>Goshin-Jitsu Praxis</i> (33 Abwehrtechniken)	Griff zur Hand / Arm	3
	Griff in die Kleidung	3
	Körperumklammerung	3
	Würgeangriffe	3
	Angriff auf am Boden liegende	3
	Haarzug von vorne / hinten	1/1
	Schlagangriffe	3
	Trittangriffe	3
	Kombinierte Angriffe	3
	Schlagen mit starren Gegenständen	3
	Angriff mit scharfen und spitzen Gegenständen	2
	Angriff auf engem Raum: Es sind Situationen vorzuführen, die von der Prüfungsordnung nicht erfasst sind	1
	Schlagen mit beweglichen Gegenständen	1
	Abwehr von 1 frei angreifenden Gegner, mit Kontakt.	



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Prüfungsprogramm zum Grün-Blau-Gurt

Vorbereitungszeit mindestens 6 Monate



1. <i>Vorkenntnisse</i>	Mind. 4 Techniken aus dem Grundtechnikprogr. zum 5., 4. und 3. Kyu	
2. <i>Falltechniken</i>	Freier Fall auf einer Seite	Chuga-eri
3. <i>Atemi-Techniken</i>	Faustrückenschlag	Uraken-Uchi
	Handaußenkantenschlag nach innen	Sote-Mawashi-Shuto-Uchi
	Handaußenkantenschlag nach außen	Uchi-Mawashi-Shuto-Uchi
4. <i>Wurf-Techniken</i>	Schwertwurf	Shio-Nage
	2 unterschiedliche Beinhebel	Hiza-basami / Kani-asbi-hishiki
5. <i>Hebel-Techniken</i>	Handdrehhebel	Kote mawashi tenkan / Tekubi-osae (Z-Griff)
	Handdrehgriff	Kote hineri oder Te Maki Gaeshi
	Armstreckhebel über die Schulter	Ude-Kata-gatame
6. <i>Würge-Techniken</i>	Würgen mit Schulterkontrolle	Kata-ha-jime
	Drehwürgen	Makikomi-jime
7. <i>Goshin-Jitsu Praxis</i> (35 Abwehrtechniken)	Griff zur Hand / Arm	3
	Griff in die Kleidung	2
	Körperumklammerung	3
	Würgeangriffe	3
	Angriff auf am Boden liegende	3
	Haarzug von vorne / hinten	1/1
	Schlagangriffe	3
	Trittangriffe	3
	Kombinierte Angriffe	3
	Schlagen mit starren Gegenständen	3
	Angriff mit scharfen und spitzen Gegenständen	3
	Angriff auf engem Raum: Es sind Situationen vorzuführen, die von der Prüfungsordnung nicht erfasst sind	1
	Schlagen mit beweglichen Gegenständen	2
	Schusswaffen (nah)	1
Abwehr v. 1 frei angreif. Gegner, mit u. ohne Kontakt.		



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Prüfungsprogramm zum 2. Kyu (blau)
Vorbereitungszeit mindestens 6 Monate



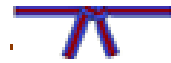
1. Vorkenntnisse	Mind. 4 Techniken aus dem Grundtechnikprogr. zum 5., 4. und 3. Kyu	
2. Falltechniken	Freier Fall auf einer Seite	Ukemi
3. Atemi-Techniken	Fußstoß/ -tritt seitwärts	Yoko-Geri / Yop-Chagi
	Faustrückenschlag	Uraken-Uchi
	Handkantenblock	Shuto-Uke
	Handaußenkantenschlag nach innen	Sote-Mawashi-Shuto-Uchi
	Handaußenkantenschlag nach außen	Uchi-Mawashi-Shuto-Uchi
4. Wurf-Techniken	Schwertwurf	Shio-Nage
	Eckenwurf	Sumi-gaeshi
	Kopfwurf	Tomoe-nage
	2 unterschiedliche Beinhebel	Hiza-basami / Kani-asbi-hishiki
5. Hebel-Techniken	Handdrehhebel	Kote mawashi tenkan / Tekubi-osae (Z-Griff)
	Handdrehgriff	Kote hineri oder Te Maki Gaeshi
	Armstreckhebel über die Schulter	Ude-Kata-gatame
6. Würge-Techniken	Würgen mit Schulterkontrolle	Kata-ha-jime
	Drehwürgen	Makikomi-jime
7. Goshin-Jitsu Praxis (45 Abwehrtechniken)	Griff zur Hand / Arm	4
	Griff in die Kleidung	3
	Körperumklammerung	4
	Würgeangriffe	4
	Angriff auf am Boden liegende	4
	Haarzug von vorne / hinten	1/1
	Schlagangriffe	4
	Trittangriffe	4
	Kombinierte Angriffe	4
	Schlagen mit starren Gegenständen	4
	Angriff mit scharfen und spitzen Gegenständen	3
	Angriff auf engem Raum: Es sind Situationen vorzuführen, die von der Prüfungsordnung nicht erfasst sind	2
	Schlagen mit beweglichen Gegenständen	2
	Abwehr v. 1 frei angreif. Gegner, mit u. ohne Kontakt.	
Schusswaffen (nah)	1	



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Prüfungsprogramm zum Blau-Braun-Gurt Vorbereitungszeit mindestens 6 Monate



1. <i>Vorkenntnisse</i>	Mind. 4 Techn. aus dem Grundtechnikprogr. zum 5., 4., 3. u. 2. Kyu	
2. <i>Falltechniken</i>	Freier Fall auf beiden Seiten	Uga-eri
3. <i>Atemi-Techniken</i>	Halbkreisfußtritt Fußstoß-/ -tritt rückwärts	Mawashi-Geri / Ura- / Dolyo-Chagi Ushiro-Geri
4. <i>Wurf-Techniken</i>	Schulterbeinzug (Ein-gerollte) Kleine Innensichel	Kagato-gaeshi Ko-uchi-maki-komi
5. <i>Hebel-Techniken</i>	Seitstreckhebel (über die Leiste) Körperstreckhebel Armriegel von innen	Juji-gatame Waki gatame Ganuki gatame
6. <i>Würge-Techniken</i>	Freies Würgen Kreuzwürger eigene Rückenlage	Hadaka-jime-Gruppe (Schränkwürgen) Juji-Jime
7. <i>Goshin-Jitsu Praxis</i> (47 Abwehrtechniken)	Griff zur Hand / Arm	4
	Griff in die Kleidung	3
	Körperumklammerung	4
	Würgeangriffe	4
	Angriff auf am Boden liegende	4
	Haarzug von vorne / hinten	1/1
	Schlagangriffe	4
	Trittangriffe	4
	Kombinierte Angriffe	4
	Schlagen mit starren Gegenständen	4
	Angriff mit scharfen und spitzen Gegenständen	4
	Angriff auf engem Raum: Es sind Situationen vorzuführen, die von der Prüfungsordnung nicht erfasst sind	2
	Schlagen mit beweglichen Gegenständen	2
	Abwehr v. 1 frei angreif. Gegner, mit u. ohne Kontakt sowie mit und ohne Waffen	
Schusswaffen (nah)	2	



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Prüfungsprogramm zum 1. Kyu (braun)
Vorbereitungszeit mindestens 12 Monate



1. <i>Kata</i>	Goshin-Jitsu-No-Kata - 1. Gruppe (mit Kontakt = waffenloser Teil)	
2. <i>Vorkenntnisse</i>	Mind. 4 Techn. aus dem Grundtechnikprogr. zum 5., 4., 3. u. 2. Kyu	
3. <i>Falltechniken</i>	Freier Fall auf beiden Seiten	Ukemi
4. <i>Atemi-Techniken</i>	Halbkreisfußtritt	Mawashi-Geri / Ura- / Dolyo-Chagi
	Fußstoß- / -tritt rückwärts	Ushiro-Geri
	Beinschwung nach verschiedenen Richtungen	Mikatsuki-Geri / Oroshi-soto-kagato-geri
5. <i>Wurf-Techniken</i>	Schulterbeinzug	Kagato-gaeshi
	(Ein-gerollte) Kleine Innensichel	Ko-uchi-maki-komi
	Außendrehwurf	Soto maki-komi
	Fersenrückwurf	Kagato-geri
6. <i>Hebel-Techniken</i>	Seitstreckhebel (über die Leiste)	Juji-gatame
	Armbeugehebel	Ude garami
	Körperstreckhebel	Waki gatame
	Armriegel von innen	Ganuki gatame
	Armriegel von außen	Gyaku ganuki gatame
7. <i>Würge-Techniken</i>	Freies Würgen	Hadaka-jime-Gruppe (Schränkwürgen)
	Kreuzwürger eigene Rückenlage	Juji-Jime
8. <i>Goshin-Jitsu Praxis</i> (52 Abwehrtechniken)	Griff zur Hand / Arm	5
	Griff in die Kleidung	3
	Körperumklammerung	4
	Würgeangriffe	5
	Angriff auf am Boden liegende	4
	Haarzug von vorne / hinten	1/1
	Schlagangriffe	5
	Trittangriffe	5
	Kombinierte Angriffe	4
	Schlagen mit starren Gegenständen	5
	Angriff mit scharfen und spitzen Gegenständen	4
	Angriff auf engem Raum: Es sind Situationen vorzuführen, die von der Prüfungsordnung nicht erfasst sind	2
	Schlagen mit beweglichen Gegenständen	2
	Abwehr v. 1 frei angreif. Gegner, mit u. ohne Kontakt sowie mit und ohne Waffen	
Schusswaffen (nah)	2	



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



3. Inhalte Danprüfung

1. DAN	2. DAN	3. DAN	4. DAN	5. DAN



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Prüfungsprogramm zum 1. DAN Vorbereitungszeit mindestens 1 Jahr



1. Lehrbefähigungs-Nachweis	ÜL Allg., Fachlizenz aus einer anerkannten Budoportart oder Besuch eines spez. ausgeschriebenen Lehrgangs (Training für Trainer).	
2. Erste Hilfe und Anatomie	Nachweis nicht älter als 2 Jahre, oder ein vom GJVBy e.V. ausgeschriebener Erste-Hilfe-Lehrgang.	
3. Kata + Kurz-Kata, Teil 1	Goshin-Jitsu-No-Kata 1. und 2. Gruppe (mit Kontakt und ohne Kontakt = waffenloser Teil)	
4. Vorkenntnisse	Mind. 4 Techn. aus dem Grundtechnikprogr. zum 5., 4., 3., 2. u. 1. Kyu	
5. Atemi-Techniken	Kurz-Kata, Teil 1	
6. Wurf-Techniken	Scherenwurf	Kani-Basami
	Körperrückstoss	Irimi-Nage äußerer Eingang
	Kleiner Eingangswurf	Irimi-Nage innerer Eingang
	Doppelhandsichel	Morote-Gari / Ryo-Ashi-Dori
	Reisballenwurf	Tawara-gaeshi
	Schulterwurf aus Diagonaleingang	Koga Seoi nage
7. Hebel-Techniken	Armbrecher	Ude-koppo
	Handsperrhebel	Kote-mawashi-irimi (Kuzure-Kote-Mawashi-Tenkan)
	Handseithebel	Kuzure kote garami (Kuzure-yoko-kote-mawashi)
	Hebeln m. Hilfe des Beines (Rückenlage)	Ashi gatame
	Knieschulter-Hebel	Shime garami
8. Goshin-Jitsu Praxis (61 Abwehrtechniken)	Griff zur Hand / Arm	5
	Griff in die Kleidung	5
	Körperumklammerung	5
	Würgeangriffe	6
	Angriff auf am Boden liegende	6
	Haarzug von vorne / hinten	1/1
	Schlagangriffe	6
	Trittangriffe	5
	Kombinierte Angriffe	5
	Schlagen mit starren Gegenständen	6
	Angriff mit scharfen und spitzen Gegenständen	5
	Angriff auf engem Raum: Es sind Situationen vorzuführen, die von der Prüfungsordnung nicht erfasst sind	3
	Schlagen mit beweglichen Gegenständen	2
	Abwehr v. 2 frei angreif. Gegnern, mit u. ohne Kontakt sowie mit und ohne Waffen	
Schusswaffen (nah)	3	



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Prüfungsprogramm zum 2. DAN
Vorbereitungszeit mindestens 2 Jahre



1. Lehrbefähigungs-Nachweis	ÜL Allg., Fachlizenz aus einer anerkannten Budosportart oder Besuch eines spez. ausgeschriebenen Lehrgangs (Training für Trainer).	
2. Erste Hilfe und Anatomie	Nachweis nicht älter als 2 Jahre, oder ein vom GJVBy e.V. ausgeschriebener Erste-Hilfe-Lehrgang.	
3. Kata + Kurz-Kata, Teil 1 und 2	Goshin-Jitsu-No-Kata 1. bis 5. Gruppe (mit Kontakt <i>und</i> ohne Kontakt sowie Waffenabwehr)	
4. Vorkenntnisse	Mind. 4 Techn. aus dem Grundtechnikprogr. zum 5. bis 1. Kyu und 1. Dan	
5. Atemi-Techniken	Kurz-Kata, Teil 1 Kurz-Kata, Teil 2	
6. Wurf-Techniken	Schleudwurf	kaiten-nage
	Seitenrad	Yoko-guruma
	Schulterrad	Kata-guruma
	Fersenrückstoß	Ashi-Gaeshi
7. Hebel-Techniken	Drehstreckhebel	Ude gatame
	Bauchstreckhebel	Hara gatame
	Beinbeugehebel	Ashi-garami
	Beinstrecker	Tate-shiho-hiza-hishigi
8. Würge-Techniken	Mit Hilfe der Beine würgen	Ashi-jime
	Transportwürger	Mae hadaka jime
9. Goshin-Jitsu Praxis (69 Abwehrtechniken)	Griff zur Hand / Arm	6
	Griff in die Kleidung	6
	Körperumklammerung	6
	Würgeangriffe	7
	Angriff auf am Boden liegende	6
	Haarzug von vorne / hinten	1/1
	Schlagangriffe	7
	Trittangriffe	6
	Kombinierte Angriffe	6
	Schlagen mit starren Gegenständen	6
	Angriff mit scharfen und spitzen Gegenständen	5
	Angriff auf engem Raum: Es sind Situationen vorzuführen, die von der Prüfungsordnung nicht erfasst sind	4
	Schlagen mit beweglichen Gegenständen	3
	Abwehr v. 2 frei angreif. Gegnern, mit u. ohne Kontakt sowie mit und ohne Waffen	
	Schusswaffen (nah)	3



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Prüfungsprogramm zum 3. DAN Vorbereitungszeit mindestens 3 Jahre



1. Lehrbefähigungs-Nachweis	ÜL Allg., Fachlizenz aus einer anerkannten Budoart oder Besuch eines spez. ausgeschriebenen Lehrgangs (Training für Trainer).	
2. Erste Hilfe und Anatomie	Nachweis nicht älter als 2 Jahre, oder ein vom GJVBy e.V. ausgeschriebener Erste-Hilfe-Lehrgang.	
3. Kata + Kurz-Kata, Teil 1 und 2	Kime-No-Kata	
4. GJVBy e.V.	Aktive Mitarbeit im Verband	
5. Goshin-Jitsu Praxis	Abwehr von 2 frei angreifenden Gegnern mit und ohne Kontakt, mit und ohne Waffen	
	Angriff auf engem Raum: Es sind Situationen vorzuführen, die von der Prüfungsordnung nicht erfasst sind	5
	Stocktechniken - Langstock Hanbo 90 bis 120 cm	8
	Weiterführungstechniken von Goshin-Jitsu-Techniken (= Kombinationen)	10
	Gegentechniken gegen Goshin-Jitsu-Techniken (= Kontertechniken)	10
	Grifftabelle Praxis (vgl. 2. Dan).	73

Anmerkungen zum Prüfungsablauf:

- Der Prüfling verteidigt sich gegen angesagte Angriffe aus der Goshin-Jitsu Grifftabelle Praxis.
- Hierbei soll der Prüfling die verschiedenen Verteidigungsmöglichkeiten gegen die Angriffe aus der Grifftabelle vorführen.
- Es wird nur die jeweilige Angriffsgruppe vom Prüfer angesagt.
- Der Prüfling bestimmt und sagt den Angriff an.
- Er führt dann seine Verteidigung mit einer beliebigen Technik in Kombination aus.
- Beim Vorführen der Grifftabelle Praxis ist das Prinzip vom Einfachen zum Schwierigen und von links nach rechts zu berücksichtigen!



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Prüfungsprogramm zum 4. DAN
Vorbereitungszeit mindestens 4 Jahre



1. Lehrbefähigungs-Nachweis	ÜL Allg., Fachlizenz aus einer anerkannten Budosportart oder Besuch eines spez. ausgeschriebenen Lehrgangs (Training für Trainer).	
2. Erste Hilfe und Anatomie	Nachweis nicht älter als 2 Jahre, oder ein vom GJVBy e.V. ausgeschriebener Erste-Hilfe-Lehrgang.	
3. Kata + Kurz-Kata, Teil 1 und 2	Koshiki-No-Kata oder Ju-No-Kata	
4. GJVBy e.V.	Aktive Mitarbeit im Verband	
5. Goshin-Jitsu Praxis	Abwehr von 2 frei angreifenden Gegnern mit und ohne Kontakt, mit und ohne Waffen	
	Angriff auf engem Raum: Es sind Situationen vorzuführen, die von der Prüfungsordnung nicht erfasst sind	5
	Stocktechniken - Langstock Hanbo 90 bis 120 cm	10
	Weiterführungstechniken von Goshin-Jitsu-Techniken (= Kombinationen)	15
	Gegentechniken gegen Goshin-Jitsu-Techniken (= Kontertechniken)	15
	Grifftabelle Praxis (vgl. 2. Dan).	73

Anmerkungen zum Prüfungsablauf:

- Der Prüfling verteidigt sich gegen angesagte Angriffe aus der Goshin-Jitsu Grifftabelle Praxis.
- Hierbei soll der Prüfling die verschiedenen Verteidigungsmöglichkeiten gegen die Angriffe aus der Grifftabelle vorführen.
- Es wird nur die jeweilige Angriffsgruppe vom Prüfer angesagt.
- Der Prüfling bestimmt und sagt den Angriff an.
- Er führt dann seine Verteidigung mit einer beliebigen Technik in Kombination aus.
- Beim Vorführen der Grifftabelle Praxis ist das Prinzip vom Einfachen zum Schwierigen und von links nach rechts zu berücksichtigen!



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Prüfungsprogramm für 5. DAN Vorbereitungszeit mindestens 5 Jahre



1. <i>Lehrbefähigungs-Nachweis</i>	ÜL Allg., Fachlizenz aus einer anerkannten Budoart oder Besuch eines spez. ausgeschriebenen Lehrgangs (Training für Trainer).	
2. <i>Erste Hilfe und Anatomie</i>	Nachweis nicht älter als 2 Jahre, oder ein vom GJVBy e.V. ausgeschriebener Erste-Hilfe-Lehrgang.	
3. <i>Schriftliche Arbeit</i>	Darstellung des Goshin-Jitsu in der Öffentlichkeit zum Zweck der Mitgliederwerbung.	
4. <i>Kata + Kurz-Kata, Teil 1 und 2</i>	Itsutsu-No-Kata und eine weitere Kodokan-Kata (oder entsprechende Kata)	
5. <i>GJVBy e.V.</i>	Aktive Mitarbeit im Verband	
6. <i>Goshin-Jitsu Praxis</i>	Abwehr von 2 frei angreifenden Gegnern mit und ohne Kontakt, mit und ohne Waffen	
	Angriff auf engem Raum: Es sind Situationen vorzuführen, die von der Prüfungsordnung nicht erfasst sind	5
	Stocktechniken - Langstock Hanbo 90 bis 120 cm	15
	Weiterführungstechniken von Goshin-Jitsu-Techniken (= Kombinationen)	20
	Gegentechniken gegen Goshin-Jitsu-Techniken (= Kontertechniken)	20
	Grifftabelle Praxis der vorhergehenden Gürtelprüfung (vgl. 2. Dan).	73

Anmerkungen zum Prüfungsablauf:

- Der Prüfling verteidigt sich gegen angesagte Angriffe aus der Goshin-Jitsu Grifftabelle Praxis.
- Hierbei soll der Prüfling die verschiedenen Verteidigungsmöglichkeiten gegen die Angriffe aus der Grifftabelle vorführen.
- Es wird nur die jeweilige Angriffsgruppe vom Prüfer angesagt.
- Der Prüfling bestimmt und sagt den Angriff an.
- Er führt dann seine Verteidigung mit einer beliebigen Technik in Kombination aus.
- Beim Vorführen der Grifftabelle Praxis ist das Prinzip vom Einfachen zum Schwierigen und von links nach rechts zu berücksichtigen!



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Anlage: Checkliste für Goshin-Jitsu-Kyu-Prüfungen

Vorbereitung Verein und Prüfer:

Kyu-Prüfungen sind mindestens drei Wochen vor dem Prüfungstermin vom Ausrichter (Verein) grundsätzlich schriftlich (+ Rückporto oder per eMail/ telefonisch) beim Prüfungsreferenten anzumelden. Die Anmeldung beinhaltet Prüfungsdatum (+ Uhrzeit = Beginn der Prüfung), Prüfungsort, vorgeschlagene Prüfer, erwartete Teilnehmeranzahl sowie angestrebte Kyugrade. Der Prüfungsreferent teilt die Prüfer ein.






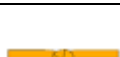








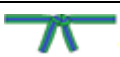





Der Ausrichter (Verein/ Abt.) hält für eine Kyu-Prüfung zwei ausgefüllte Prüfungslisten und je Prüfling den gültigen Goshin-Jitsu-Pass sowie eine Urkunde bereit. Die Prüfer haben die erforderlichen Voraussetzungen vor der Prüfung zu kontrollieren.

Vorprüfungen werden für alle Goshin-Jitsuka Kyugrade empfohlen, um Negativerlebnisse zu vermeiden.

Die Abnahme von Kyu Prüfungen wird durch den Referenten für das Prüfungswesen überwacht. Zuständig für die Durchführung von Kyu-Prüfungen sind die dem Verband angeschlossenen Vereine.

Prüfungen abnehmen darf nur wer eine gültige Prüferlizenz hat (Passeintrag). Einzelheiten sind der Prüfungsordnung zu entnehmen. Die Lehrgänge werden vom Prüfungsreferenten festgehalten und im GJ-Pass eingetragen. Jährlich werden zwei Prüferschulungen angeboten.

Der Weiß-Gelb-Gurt bis einschließlich Grün-Gurt GJ kann von einem Prüfer alleine abgenommen werden. Ab dem Grün-Blau-Gurt sind zwei Prüfer erforderlich, von denen einer einem anderen Verein angehören muss.

Vor vollendetem 13 Lebensjahr:		Vorbereitungszeit	Ab vollendetem 13 Lebensjahr:		Vorbereitungszeit	
6. Kyu		Weiß-Gurt	Ohne Prüfung	6. Kyu	 Weiß-Gurt	Ohne Prüfung
5.1 Kyu		Weiß-Gelb-Gurt	6 Monate	5. Kyu		Gelb-Gurt
5. Kyu		Gelb-Gurt	6 Monate	4.1 Kyu		Gelb-Orange-Gurt
4.1 Kyu		Gelb-Orange-Gurt	6 Monate	4. Kyu		Orange-Gurt
4. Kyu		Orange-Gurt	6 Monate	3.1 Kyu		Orange-Grün-Gurt
3.1 Kyu		Orange-Grün-Gurt	6 Monate	3. Kyu		Grün-Gurt
3. Kyu		Grün-Gurt	6 Monate	2.1 Kyu		Grün-Blau-Gurt
2.1 Kyu		Grün-Blau-Gurt	6 Monate	2. Kyu		Blau-Gurt
2. Kyu		Blau-Gurt	6 Monate	1.1 Kyu		Braun-Gurt
1.1 Kyu		Blau-Braun-Gurt	6 Monate	1. Kyu		Braun-Gurt
			Mindestalter für 1. KYU 16 Jahre			



GOSHIN-JITSU-VERBAND BAYERN e.V.



Passkontrolle:

- ➔ Unterschrift
- ➔ Bestätigung bzw. Inwertsetzung durch den Verband
- ➔ Jahressichtmarken für die gesamte Vorbereitungszeit
- ➔ Letzte Prüfung bzw. Eintrittsdatum
- ➔ Vorbereitungszeit
- ➔ Vereinszugehörigkeit (bei Fremdvereinen Einverständniserklärung)
- ➔ Mindestalter zum 1. Kyu: 16 Jahre
- ➔ Lehrgangsnachweis 3. bis 1. Kyu ein vom Verband anerkannter Techniklehrgang
- ➔ zum 2. Kyu Teilnahme an einem Kata-Lehrgang + Landeslehrgang
- ➔ zum 1. Kyu Teilnahme und Prüfung Kodokan-Goshin-Jitsu erste Gruppe an einem Kata-Lehrgang

Lehrgänge:

- ➔ Alle Lehrgänge müssen innerhalb der Vorbereitungszeit besucht werden.

Prüfungslisten:

- ➔ Vom Verein/ Verband vorbereitet! Abgleich durch Prüfer.
- ➔ Komplett ausgefüllt spätestens nach 2 Wochen an Referenten für das Prüfungswesen.